

Juniorinnen und Junioren weiterhin auf Erfolgskurs

Im Auswärtsspiel gegen den TA TV Neckarweihingen zeigten sich die jungen Freudentalerinnen erneut als extrem kampfstark. Obwohl sie nur zu dritt antraten, gewannen sie die Begegnung mit 4:2. Abgesehen von den kampflos abgegebenen Punkten gab es nur Siege für Johanna Grohmann (6:4;6:2), Maike Koch (6:2;6:0) und Selina Stolzenberger (6:2;6:1) im Einzel und Johanna Grohmann/Selina Stolzenberger (6:2;6:0) im Doppel.

Ebenfalls in einem Auswärtsspiel und bereits zum zweiten Male nur zu dritt angetreten waren die TCF-Junioren bei der Spielgemeinschaft Hoheneck/Ludwigsburg/ Poppenweiler. Um in der Begegnung siegreich zu sein, mussten auch hier alle Spiele gewonnen werden.

Jannis Staiger (7:5;6:1), Daniel Kantelhardt (6:0;6:3) und Federico Cassara (6:1;6:0) schafften dies auch bei taktischer Überlegenheit mit phantastisch druckvollen Einzeln. Beim Doppel schien die Kraft jedoch allmählich zu schwinden, nachdem Daniel Kantelhardt/ Federico Cassara im ersten Satz mit einem 6:3-Sieg eindrucksvoll aufgetrumpft hatten. Möglicherweise waren sie aber auch durch eine längere Regenpause zu Anfang aus dem Rhythmus gebracht worden. Jedenfalls verloren sie ihre Linie und mussten den zweiten Durchgang mit 3:6 dem Gegner überlassen. Vor dem entscheidenden Match-Tiebreak tauschten die beiden Freudentaler Vor- und Rückhandseite, was sich als kluger Strategiewechsel herausstellen sollte. Das Blatt wendete sich, und mit 10:5 sicherten sich Daniel und Frederico das Match sowie den entscheidenden Siegpunkt zum 4:2-Endstand.



v. links: Jannis Staiger, Daniel Kantelhardt, Federico Cassara

Leistungssteigerung bei der Mannschaft KIDs-Cup U12

Zwei weitere Spieltage haben die Kinder Max Kantelhardt, Lea Müllner, Claudia Fries, Hannah Schwarz und Zoe Wels in den letzten Wochen absolviert. Zu Gast in Freiberg musste man unter schwersten Bedingungen antreten, da Baulärm und üble Gerüche oft die Konzentration der Spieler raubten.

Eine Steigerung Im Vergleich zum ersten Spieltag war deutlich sichtbar, konnte man die Anzahl der gewonnenen Spiele mehr als verdoppeln. Während das 3. Und 4. Einzel schon klar verloren war, hatte das 1. Einzel noch nicht mal den ersten Satz beendet. Hannah und ihre Gegnerin Antonia Jülich schenkten sich nichts. Zwei Stunden lang kämpften beide Mädels um jeden Ball. Schöne lange Spielzüge entstanden, so dass die Zuschauer richtig mitfieberten konnten. Am Ende siegte Hannah ganz knapp im Match-Tiebreak mit 11:9 Punkten. Leider konnten die Kids dieses Niveau nicht in die Doppel mitnehmen, so dass auch beide mit 1:4 bzw. 0:4 verloren wurden.

Eine Woche später beim Heimspiel erwartete man gespannt den Gegner aus Hochdorf. Claudia und Zoe mussten ihre Einzelspiele eindeutig zu null abgeben. Dagegen war Max in seinem Spiel gegen das einzige Mädchen aus Hochdorf sehr erfolgreich. Den ersten Satz konnte er klar mit 4:2 Spielen für sich entscheiden. Im zweiten Satz, beim Stand von 2:3, musste das Spiel für eine „Medical Time“ unterbrochen werden. Anschließend versuchte Max trotz Schmerzen sein Spiel wieder aufzunehmen, musste dann aber leider im dritten Satz aufgeben. Hannah hatte dafür etwas mehr Glück und konnte das Match im dritten Satz mit 10:7 für sich entscheiden. Die folgenden Doppelspiele waren leider wieder enttäuschende Partien, die die Hochdorfer klar gewinnen konnten. Für das kommende und letzte Spiel in dieser Saison wollen die Kids nochmal alles geben und sich dann intensiv auf die nächste Saison vorbereiten.

Hobby-Mixed in allen Belangen überlegen

Nach über 5 Stunden Spielzeit konnte die TCF-Mannschaft Hobby-Mixed einen hoch verdienten Heimsieg über den TC Aldingen feiern. Wetter und Stimmung waren prima. Die Gäste aus Aldingen stellten sich als faire Kämpfer dar, erkannten die Überlegenheit der Freudentaler neidlos an und genossen deren Gastfreundschaft sowohl bei Kaffee und Kuchen als auch beim gemeinsamen Abendessen.



TCF-Mannschaft Hobby-Mixed mit Gästen aus Aldingen

Auf den Plätzen wurde jedoch hart gefightet. Bärbel Schmatelka/Bernd Renner mussten sich im Mixed-Doppel mit 0:6;4:6 geschlagen geben und Rainer Gansel/Bernd Renner verließen erst nach gut 2 ½ Stunden Hitzeschlacht mit 4:6;6:3;10:5 als Sieger den Platz. Die restlichen Begegnungen gingen jedoch eindeutig an die Freudentaler. Steffi Biedermann/Jutta Mogath (6:4;6:2), Jürgen Biedermann/Ilknur Ochs (6:0;6:1), Jutta Mogath/Jürgen Biedermann (6:3;6:2) und Rainer Gansel/Ilknur Ochs (6:0;6:2) stellten mit ihren überlegenen Siegen den 5:1-Gesamtsieg sicher.

Hobby-Mixed-Doppel-60 plus siegen nur knapp

In einer ausgeglichenen Heim-Partie gegen den TC Flein gelang der TCF-Hobby-Mixed-Mannschaft-60 plus ein glücklicher Sieg mit 10 Spielen Vorsprung bei einem Punktegleichstand von 3:3. Es wurde erbittert, aber äußerst fair gekämpft, und man saß nach Beendigung der Matches noch lange gemütlich auf der Terrasse des Vereinsheimes zusammen.

Die Spielergebnisse:

Heinz Röhm/Günther Kallenberger 6:2;6:3

Rose Schelling/Manfred Schelling 4:6;3:6

Hanni Albert/Helmut Mack 6:2;4:6;10:6

Helmut Mack/Gerold Siemer 6:1;6:1

Inge Vietz/Manfred Schelling 2:6;4:6

Susi Röhm/Heinz Röhm 6:3;3:6;8:10



Oben v. links: Günther Kallenberger, Helmut Mack, Heinz Röhm, Manfred Schelling.
Mitte: Gerold Siemer, Rosemarie Schelling. Unten: Susi Röhm, Hanni Albert, Inge Vietz.

(Mehr Bilder von der Veranstaltung auf dieser Homepage unter „Galerie“, über den Button „Facebook“ und auf dem PC im Clubheim)

Straßenfest Freudental

Am Sonntag d. 12. Juli 2015 - im Rahmen des Freudentaler Straßenfestes - wird im und vor dem Bürgerhaus wieder das „Café Alte Kelter“ eröffnet, das vom Tennisclub Freudental zusammen mit der evangelischen und der katholischen Kirche betrieben wird. Von ca 12 – ca 17 Uhr können Sie dort nach Herzenslust leckersten Kaffee und diverse, ebenso leckere Torten und Kuchen schlemmen. Natürlich können Sie den Kuchen auch mit nach Hause nehmen. Es wäre nur schön, wenn der Umwelt zuliebe ein Gefäß mitgebracht wird. Bei Spontanentschlüssen packen wir den Kuchen aber auch gern in Folie ein.

Wir würden uns über Ihren Besuch sehr freuen.

Angedachte Kuchenspenden von TC-Mitgliedern bitte am Anschlagbrett auf der Tennisanlage eintragen bzw. bei Andrea Munding, Tel. 07143-2087257 anmelden.

Ihr/Euer

Tennisclub Freudental

Gerold Siemer, Pressewart

Postanschrift: Uhlandstrasse 19, 74392 Freudental, Tel.: 07143-24446

E-Mail: gerold_siemer@web.de